# Windpotenzialanalyse und Windenergie-Beteiligungskonzept





#### Themen

#### Windpotenzialanalyse

- Harte und weiche Tabukriterien
- Potenzialflächen

#### **Entscheidung: Planungsvorgehen**

- Potenzialflächen als Konzentrationszonen in den FNP (bis 01.2024) oder
- "nur noch" BImSchG-Verfahren (Empfehlung)

#### Flächen-Optionierung

• Optionsverträge mit interessierten Eigentümer:innen

#### Beteiligungskonzept

- Flächenpooling mit Eigentümer:innen
- Informelle Öffentlichkeitsbeteiligung
- Windparks als Bürgerenergieprojekt



## Windpotenzialanalyse – Wofür?

Klimaschutz und nachhaltige Energieversorgung

Vorgaben auf Bundesebene

Vorgaben auf regionaler Ebene

**Potenzial** 



## Windpotenzialanalyse – Wie?

Prüfung der rechtlichen Grundlagen

De

Definieren von harten und weichen Tabukriterien



Kartographische Darstellung der Tabuzonen

§ 35 BauGB i.V.m. BayLplG § 249 BauGB

Art. 82 BayBO

WindBG (seit 01.02.2023)

**LEP** Bayern

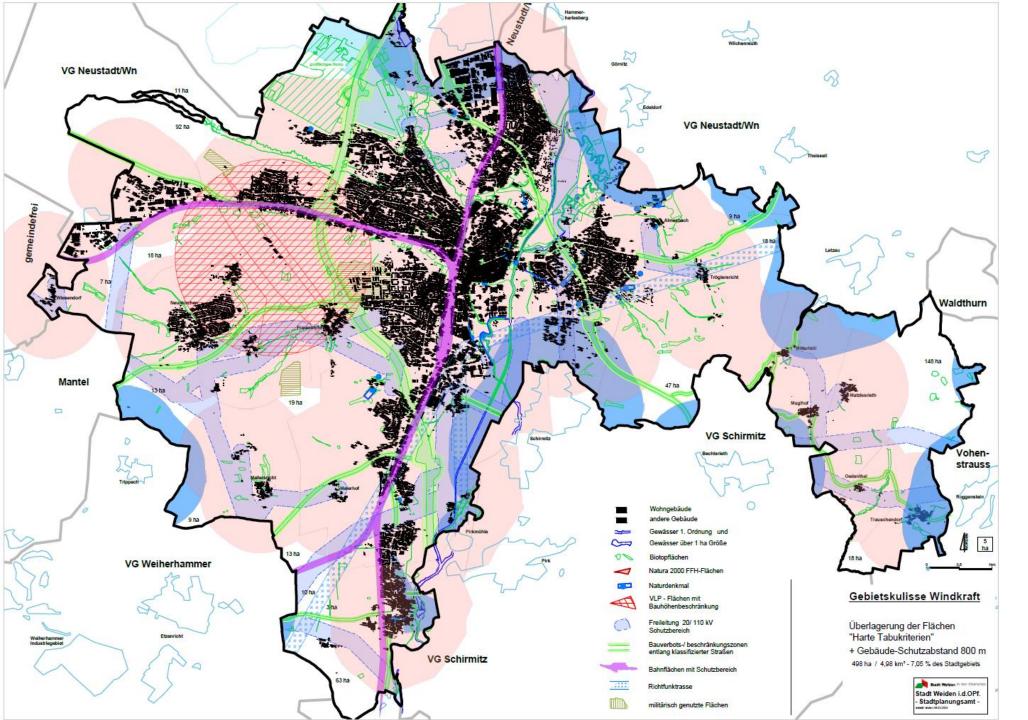
hart: rechtlich oder tatsächlich nicht für die Windenergie geeignet

weich: aus Sicht der Kommune schützenswert



#### Harte Tabukriterien

- Siedlungsflächen bzw. Flächen mit Wohnnutzung
- Gewerbe- und Industrieflächen
- Straßen
- Stromleitungen
- Schienenwege
- Gewässer
- Wasserschutzgebiete
- Zivile und militärische Richtfunkstrecken
- Zivile Luftverkehrsanlagen
- Militärische Belange
- Naturschutz

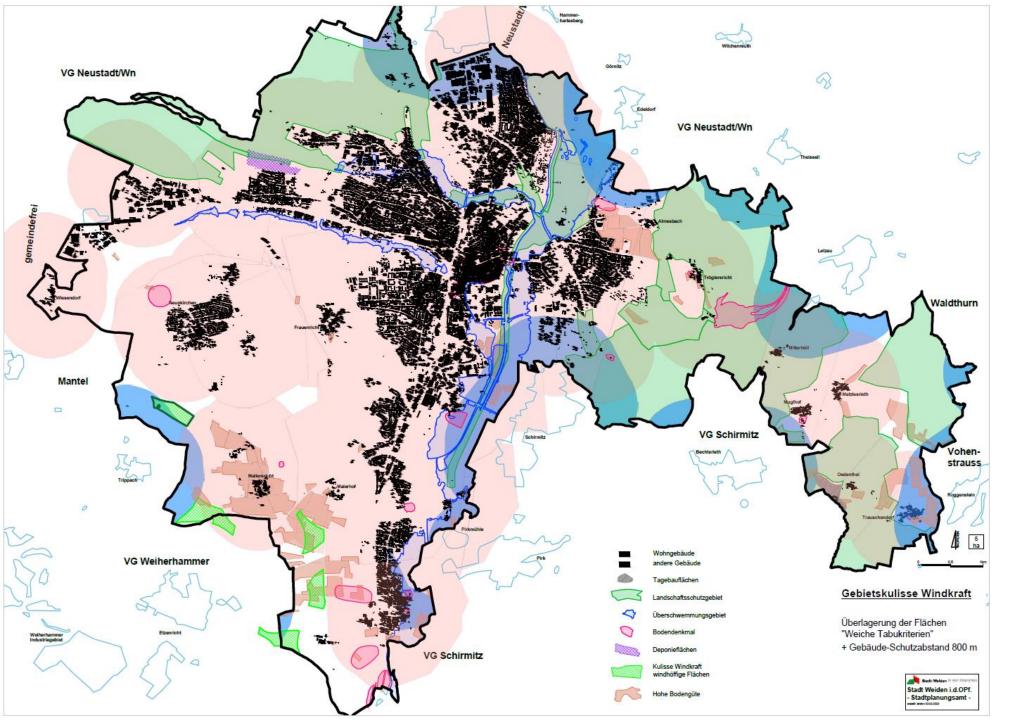


Harte
Tabuzonen im
Stadtgebiet
inkl.
Abstandsbuffer
zu
Siedlungsflächen



#### Weiche Tabukriterien

- Hochwertige Böden
- Abbaugebiete
- Windhöffigkeit
- Naturschutz: sensibel zu behandelnde Gebiete
- Deponien/Halden
- Hochwasserschutzgebiete/Überschwemmungsgebiete
- Bau- und Bodendenkmäler
- Trinkwasserschutzgebiete
- Erdbebenmessstationen
- Wettermessstationen



Weiche Tabuzonen im Stadtgebiet

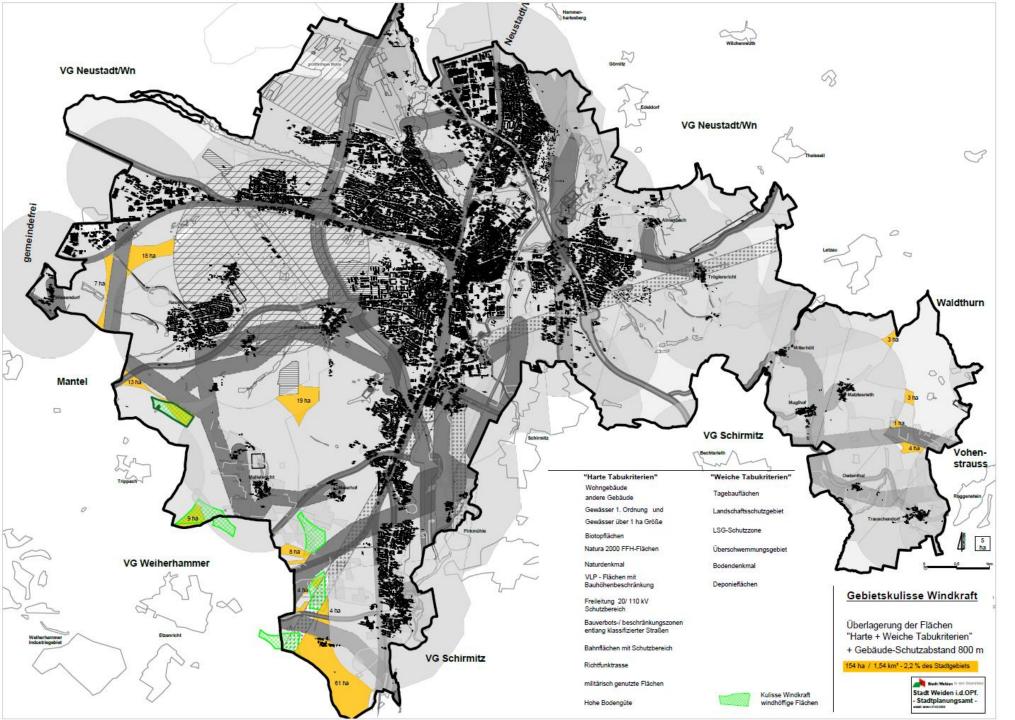


## Windpotenzialanalyse – Was ist das Ergebnis?

Alle Flächen, auf denen keine harten oder weichen Tabukriterien berücksichtigt werden müssen



Potenzialflächen für die Errichtung von Windenergieanlagen im Stadtgebiet



## Potenzialflächen im Stadtgebiet

## Schlussfolgerung

#### Potenzialfläche von 154 Hektar / 2,2% des Stadtgebiets

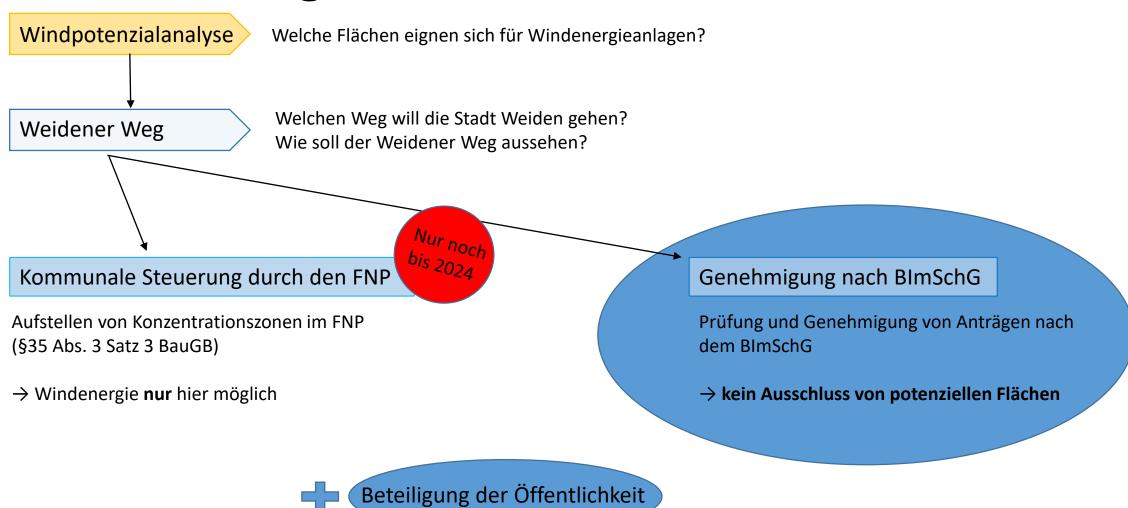
Bei Berücksichtigung der harten und weichen Tabukriterien

Flächenziel wird nicht erreicht: Neubewertung der weichen Tabukriterien

Potenzialfläche bis zu 498 Hektar / 7,05 % des Stadtgebiets

Bei reiner Betrachtung der harten Tabukriterien

## Entscheidung: muss Weiden steuern?



## Beteiligungskonzept – wofür?

Flächen-Optionierung



Mitspracherecht und finanzielle Anreize

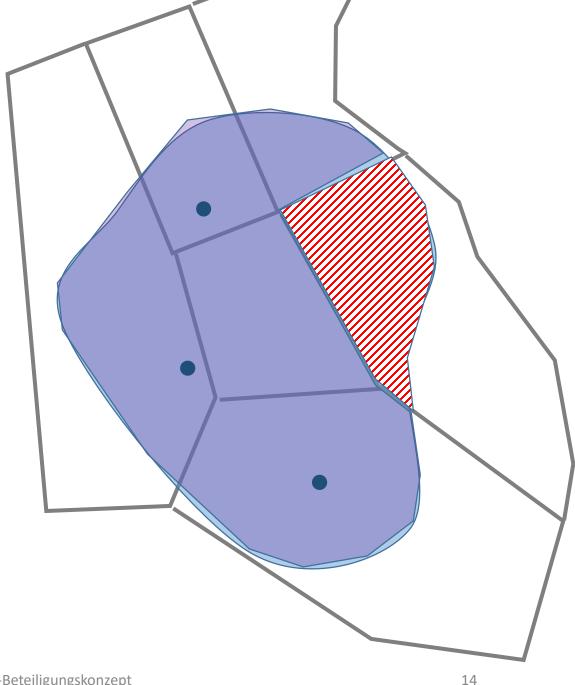


Konfliktarme Umsetzung vor WEA-Projekten

## Eigentümerbeteiligung

- Flächen-Optionierung
  - Pacht-Optionsverträge mit der Stadt?
  - Info-Eigentümerversammlung

- Flächen-Pooling
  - Durchführung durch Experten im Auftrag der Stadt (z.B. Windkümmerer)
  - Eigentümerversammlung: wer ist dabei?
  - Verträge vereinbaren



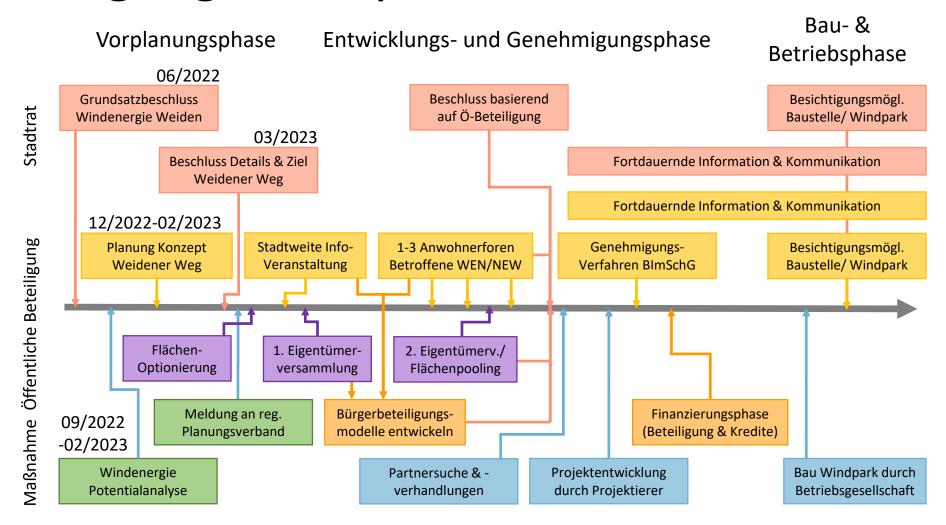
## Bürgerbeteiligung

- Informelles Beteiligungsverfahren
  - Ziel: Gestaltung des Weidener Wegs
    - Entwicklung von Vorschläge für (freiwillige) Vereinbarungen mit Projektentwicklern
    - z.B. Anzahl und Höhe der Windräder; Formen der finanziellen Beteiligung
  - Infoveranstaltung
  - Anwohnerkonferenz



- Bürgerbeteiligungsmodell entwickeln
- Akteure beteiligen: Energiegenossenschaften, Stadtwerke

### Beteiligungskonzept – Schema



#### **Fazit**

• Entscheidung: FNP (unrealistisch) oder "nur" BImSchG

Flächen-Optionierung durch Stadt?

- Beteiligung schafft Akzeptanz
  - ➤ Aufgabe der Stadt!